

# Avatar: The Way of Water



Der momentan beliebteste Film auf der Leinwand.

Und nach seinem Comeback gucken ihn fast alle.

Nach fast 13 Jahren kam er zurück in die Kinos. Aber Warum erst nach 13 Jahren?

James Cameron kündigte gleich zwei neue Teile an, die 2014 und 2015 in die Kinos kommen sollten. Schon 2012 hieß es dann von Co-Produzent Jon Landau, dass es wegen nötiger Absprachen zu Verzögerungen kommen werde. Doch die Vorbereitungen gingen weiter und 2013 erwarben die Filmemacher extra Grund und Boden in Neuseeland, um hier in Ruhe drehen zu können. Danach kam es zu weiteren Verschiebungen auf 2016 und danach auf 2017. Es meinten viele es liegt am unvollendeten Drehbuch. Statt der Fertigstellung 2017 folgte die erneute Planänderung. Offenbar aus inhaltlichen Erwägungen entschloss man sich jetzt, die Saga um vier weitere Teile zu erweitern, mit neuem Termin für den ersten davon im Dezember 2018. Doch 2018 klappte die Sache abermals nicht, ebenso wenig am danach ausgegebenen Termin 2020. Es war, um ganz genau zu sein, der 18. Dezember 2020, den das legendäre Filmstudio Fox als festen Premierentag bekannt gegeben hatte. Doch nicht nur die Premiere fiel aus, auch Fox erlebte sein Ende. Umstrukturierungen, die Corona-Pandemie und wohl auch der inhaltliche Perfektionismus von Cameron sind drei weitere Gründe, warum es mit Avatar 2 bis jetzt gedauert hat.

(Elisabeth)